

Herren Kreisliga Gr.1

TSG Wixhausen 1882 : 1.FC Niedernhausen-Lichtenberg II
Freitag, 10.12.2021, 20:30 Uhr

Krusche macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg der TSG Wixhausen 1882 im Spiel der Herren Kreisliga Gr.1 gegen den 1.FC Niedernhausen-Lichtenberg II fest.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Mit 3:1 hatten Sickmann / Wörtche im Match gegen Fleischer / Hofmann die Nase vorn. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jöst / Krusche beim letztendlich klaren 0:3 gegen Vierheller / Sperl. Da war final wirklich nichts zu holen. Lange umkämpft war die Partie zwischen Rziha / Meuser und Rittau / Rochetti, ehe sich die Spieler der TSG Wixhausen 1882 mit 11:9, 11:6, 9:11, 3:11, 11:3 durchsetzen konnten. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Frank Jöst bekam seinen Gegner Harald Sperl beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Dietmar Sickmann bekam es nun mit Uli Vierheller zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Dietmar Sickmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Zwar brachte Klaus Hofmann Karl Wörtche phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Karl Wörtche mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Arnold Fleischer kam Herbert Krusche nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Timo Rziha hatte seinen Gegner Thomas Rochetti beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Die siegbringende Taktik fehlte indessen Tobias Meuser bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Niklas Rittau ab dem Start. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Wixhausen 1882 und 1.FC Niedernhausen-Lichtenberg II. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Uli Vierheller zeigte Frank Jöst jedoch seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Harald Sperl zunächst nicht gut aus, so gewann Dietmar Sickmann im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Karl Wörtche und Arnold Fleischer, bevor das 2:3 feststand. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Klaus Hofmann war dagegen der Gastgeber Herbert Krusche. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TSG Wixhausen 1882 am 28.01.2022 gegen den SV Blau-Gelb Darmstadt II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 28.01.2022 gegen den TV 1898 Alsbach versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSG Wixhausen 1882

Doppel: Sickmann / Wörtche 1:0, Jöst / Krusche 0:1, Rziha / Meuser 1:0

Einzel: F. Jöst 1:1, D. Sickmann 2:0, K. Wörtche 1:1, H. Krusche 2:0, T. Rziha 1:0, T. Meuser 0:1

1.FC Niedernhausen-Lichtenberg II

Doppel: Vierheller / Sperl 1:0, Fleischer / Hofmann 0:1, Rittau / Rochetti 0:1

Einzel: U. Vierheller 0:2, H. Sperl 1:1, A. Fleischer 1:1, K. Hofmann 0:2, N. Rittau 1:0, T. Rochetti 0:1